

Schweizerstraße 58
6812 Meiningen | Austria
T +43(0) 55 22 | 71 370
www.meiningen.at

Sachbearbeiterin
Sandra Wachter
T +43(0) 5522 | 71370-10

Meiningen, 23.01.2017
Aktenzahl: 004-2 Wa

Ergebnisprotokoll
10. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am 22.12.2016
(Funktionsperiode 2015 – 2020)

Der Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr im Pfarrsaal Meiningen die 10. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung von Meiningen und begrüßt alle Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung zur 10. Sitzung ordnungsgemäß erfolgt ist, Beschlussfähigkeit vorliegt und weist auf die Tagesordnung hin. Gemeindesekretärin Alexandra Wachter übernimmt mit Zustimmung der Gemeindevertretung die Tätigkeit der Schriftführerin. Weiters stellt der Vorsitzende den Antrag um Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes (gem. § 41 Abs. 2 GG): "Neubau Kleinkindbetreuung Vergabe Innenraumgestaltung. Die Aufnahme des zusätzlichen Tagesordnungspunktes wird einstimmig angenommen.

Mitteilungen des Bürgermeisters

Umlegungsverfahren „Wiesenstraße“: Am 30.03.2016 fand im Pfarrsaal Meiningen eine Infoveranstaltung der Gemeinde gemeinsam mit dem Raumplanungsbüro Falch aus Landeck und den Grundeigentümern entlang der Wiesenstraße südlich des Sackwiesenweges statt. Gemäß § 42. Abs. 1 b) RPG kann die Gemeinde auf Ersuchen von mindestens der Hälfte der Grundeigentümer der umzulegenden Grundfläche den Antrag auf Durchführung eines Umlegungsverfahrens beim Land Vorarlberg stellen. Da diese Voraussetzung erfüllt ist, wird das Büro Falch bis Ende Jänner 2017 die erforderlichen Unterlagen gemäß RPG (Pläne, Verzeichnisse) erstellen und in Absprache mit der Gemeinde und den Eigentümern den Antrag für das Umlegungsverfahren an das Land Vorarlberg ausarbeiten.

Am 13. Dezember 2016 fand in Koblach „Dorf Mitte“ ein Workshop zum Thema „Echoraum (grenzüberschreitender) Freiraum Rheintal, Erhaltung, Entwicklung und Vernetzung der Freiräume im nördlichen Rheintal“ statt.

Beschäftigungsrahmenplan 2017

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Beschäftigungsrahmenplan 2017.

Voranschlag 2017 (gem. § 73 GG)

Der Voranschlagsentwurf 2017 samt Stellungnahme des Gemeindevorstandes vom 06.12.2016 wurde entsprechend § 73 Abs. 4 GG am 12.12.2016 den Gemeindevertreter/innen zugestellt. Der Voranschlag 2017 weist Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je € 6.353.800,00 auf und schließt ausgeglichen ab. Der Haushaltsausgleichsrücklage werden € 447.900,00 entnommen. Insgesamt werden rund € 2.466.500,00 in wichtige Infrastrukturprojekte investiert. Der Voranschlag ist ausgewogen, berücksichtigt Wünsche und Interessen und die nachhaltige Entwicklung der Gemeinde Meiningen. Die Vorstandsmitglieder empfehlen der Gemeindevertretung den Voranschlag 2017 in der vorliegenden Form zu beschließen. Unter anderem sind folgende Investitionen geplant: Neubau Kleinkindbetreuung € 1,4 Mio.; Rüstfahrzeug der Feuerwehr € 498.000,00; Straßen und Kanal € 300.000,00; Schutz-



wasserbauten Anteil Meiningen € 168.500,00; Spiel- und Freiräume € 50.000,00; Entwurfsplanung Volksschule € 50.000,00.

Der Voranschlag 2017 der Gemeinde Meiningen wurde einstimmig beschlossen. Der Vorsitzende Bgm. Thomas Pinter bedankt sich beim Obmann des Finanzausschusses Vbgm. Dr. Heribert Zöhrer und bei Frau Christine Walser (Buchhaltung), die die wesentlichen Vorarbeiten für die Erstellung des VA 2017 geleistet haben.

Festlegung Finanzkraft 2017

Auf der Grundlage des Voranschlages 2017 ergibt sich für das Rechnungsjahr 2017 eine Finanzkraft von € 2.364.100,00. Daraus ergibt sich eine Beschlusskompetenz für den Gemeindevorstand in der Höhe von € 23.641,00. Die Kompetenz des Bürgermeisters beträgt wie im Vorjahr € 2.000,00.

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die Finanzkraft der Gemeinde Meiningen für das Rechnungsjahr 2017 mit € 2.364.100,00 festzusetzen; die Wertgrenzen leiten sich ex lege ab.

„Gemeinde Meiningen Immobilienverwaltungs GmbH und Co KG“ (GIG) - Voranschlag 2017

Der Voranschlag 2017 der „Gemeinde Meiningen Immobilienverwaltungs GmbH u. Co. KG.“ (GIG) wurde vom Beirat der GIG einstimmig beschlossen. Der Beirat der GIG besteht aus den gewählten Gemeindevertreter/innen. Der GIG Voranschlag 2017 gliedert sich in Einnahmen und Ausgaben von jeweils € 104.600,00 und schließt ausgeglichen ab.

Festlegung Landwirtschaftsförderung 2016

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Förderung der Landwirte entsprechend den ausgearbeiteten Förderungsbedingungen. Die Ermittlung der Förderungsflächen erfolgt durch die Landwirte und die Verwaltung der Gemeinde Meiningen. Das Förderungsprogramm setzt sich aus drei Kategorien zusammen: Grundförderung für viehhaltende Betriebe; Förderung von Grünlandflächen (Dauerwiesen und Streuwiesen); Ganzjährige Begrünung von Ackerflächen (Bienenwiesen, Acker-, Feldfutter, Miscantus usw.) mit der zwingenden Auflage von Düngeverzicht mit Handelsdünger und Spritzmittelverzicht.

WIGE im Vorderland – Ansuchen um Förderung

Die Unterlagen zu diesem Tagesordnungspunkt wurden den Fraktionsobleuten per E-Mail am 15.11.2016 zugesandt. In der Gemeindevertretungssitzung am 09.06.2016 haben Hr. Josef Lerch und Herr Gerd Wiesenegger die „WIGE im Vorderland“ vorgestellt. In der Mitgliederliste scheinen 3 Betriebe aus Meiningen auf. Die „WIGE im Vorderland“ ersucht um Förderung und Unterstützung für folgende Projekte: Präsentation der WIGE auf der com:bau; Tag der offenen Region Vorderland; Lehrlingsmesse im Vorderland und Schaffung eines Gutscheins. Die Förderung des Landes für diese Projekte wird nur dann gewährt, wenn auch die Gemeinden die „WIGE-Vorderland“ unterstützen. Die Gemeindevertretung vom Meiningen beschließt einstimmig die Förderung und Unterstützung der WIGE-Vorderland zur Umsetzung obengenannter Projekte. Der Förderbetrag beträgt € 600,00.

Gebührenanpassung

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Anpassung der Müllgebühren entsprechend dem Vorschlag des Vorarlberger Umweltverbandes:

| | €/Sack |
|-------------------------------|--------|
| Bio 8l Papier | 0,90 |
| Bio 15l Papier | 1,50 |
| Restmüll 20l | 1,60 |
| Restmüll 40l | 3,20 |
| Container 800l pro Entleerung | 57,50 |

Da die Gebühren für die Restmüllsäcke leicht gesenkt werden, soll ein Ausgleich über die Müll-Grundgebühren geschaffen werden.

| | € |
|----------------|------|
| Haushalt | 30,7 |
| Personengebühr | 5,28 |

Verordnung von neuen Gemeindestraßen

Auf Antrag des Vorsitzenden Bgm. Thomas Pinter beschließt die Gemeindevertretung einstimmig gemäß § 20 Abs. 1 bis 3 Straßengesetz sowie gemäß § 15 Abs. 3 Gemeindegesetz, LGBl. Nr. 40/1985 idGF, die planlich neu erfassten Straßen - Bleichweg, Im Rostel, Industriestraße - ins Gemeindeeigentum zu übernehmen und als Gemeindestraßen zu verordnen. Sie erhalten nachstehende Bezeichnungen: „Bleichweg“, „Im Rostel“ und „Industriestraße“.

Genehmigung der Verhandlungsschrift der 9. GV-Sitzung vom 29. September 2016 (§ 47 Abs 1 lit e und Abs 5 GG)

Nachdem keine Einwände vorgebracht werden, gilt die Verhandlungsschrift der 9. GV-Sitzung vom 29.09.2016 als genehmigt.

Neubau Kleinkindbetreuung - Vergabe Innenraumgestaltung

VbGm. Dr. Heribert Zöhrer erklärt, dass die Planung und Umsetzung der Innenraumgestaltung beim Neubau der Kleinkindbetreuung in vier Phasen erfolgt: (1) Abklärung der Anforderung an die Räume; (2) Materialisierung, Farben, Oberflächen und Beleuchtung; (3) Einrichtung und Spielgeräte; (4) Umsetzung.

Mit Frau Sabrina Stadelmann wurde bereits ein erstes Vorgespräch bezüglich dieser Aufgaben durchgeführt. Frau Stadelmann ist Qualitätsmanagerin der Zwergengärten der Vorarlberger Tagesmütter GmbH. Sie hat Architektur studiert und ist an einer Zusammenarbeit mit der Gemeinde Meiningen sehr interessiert. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass die oben genannte Planungsaufgabe zur Innenraumgestaltung beim Neubau der Kleinkindbetreuung an Frau Sabrina Stadelmann vergeben wird. Die Abrechnung erfolgt nach Stundenaufwand.

Allfälliges (§ 41 Abs 4 GG)

GV Regina Wolf teilt mit, dass im Bereich der Koblacherstraße ein PKW-Lenker beinahe in den Frützelegraben abgerutscht wäre. Dieser Gefahrenbereich könnte mit einem Geländer sicherer gemacht werden. Der Vorsitzende informiert, dass die Mitglieder der Gemeindevertretung am 17.01.2017 zur Projektvorstellung "Straßenwegekonzzept Meiningen" eingeladen werden. Bei dieser Veranstaltung kann dieser Gefahrenbereich genauer erörtert werden.

GR Eduard Keßler bedankt sich bei den politischen Mitbewerbern für die gute Zusammenarbeit und die vielen gemeinsamen Beschlüsse. Er überreicht dem Obmann der Fraktion „Meininger Freiheitliche und Parteifrei Bürger“ als Präsent ein Buch und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

GV Regina Wolf verliest ein kurzes Weihnachtsgedicht, bedankt sich bei allen und wünscht allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

GR Thomas Gehl bedankt sich bei GR Eduard Keßler für das Buch und beim Gemeindevorstand für die tolle Zusammenarbeit. Er wünscht ebenfalls frohe und besinnliche Weihnachtstage im Kreise der Familien.

Der Vorsitzende Bgm. Thomas Pinter bedankt sich für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2016 und wünscht allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2017.

Zum Abschluss werden Impressionen aus Meinungen gezeigt. Ende der Sitzung 20.06 Uhr.